

Check - UP	<u>Hund</u>	Bioresonanzauswertung d. Haare
Besitzer: <u>Susanne Meyer</u>		Datum: <u>14.02.2013</u>
Name des Tieres: <u>Pako</u>		Alter: <u>2</u>
Grund: <u>Allgemein Check</u>		Geschl.: <u>M</u>
Zeichenerklärung:		
N :	steht für minimale Störung, die sich wahrscheinlich auch von alleine lösen wird.	
+/- :	steht für eine größere Störung, die man im Auge behalten sollte.	
+ :	steht für eine Störung, die ohne Hilfe nicht gelöst werden kann.	
- :	hier liegt eine große Störung vor, die entört werden sollte.	
SBH :	Säuren-Basen-Haushalt	

Bezeichnung	gestört N	leicht +/-	stark +	stärker -	Notizen
Hypophysenvorderlappen :	1	x			
	2		x		
	3				
Hypophysenhinterlappen:	4				
	5		x		
	6	x			
Hypothalamus:	7				
Thalamus:	8	x			
	9				
	10		x		
blockierte Freude:	11				
	12				
seelischer Stress:	13				
	14		x		unbedenklich ...
Arger, Neid:	15				
Zentrum der Trauer :	16				
Limbisches Zentrum: (Zentrum der Gefühle)	17	x			
	18				
Kondition/Abwehrschwäche:	19				
Immunsystem:	20				
Bindegewebe:	21				
	22	x			
Herz/Kreislauf :	23				
Herz:	24				
	25				
Leber:	26				
	27				
Niere:	28				
	29	x			
Blase:	30				
	31				
Lymph:	32	x			
Magen:	33				
	34				
	35				
Bauchspeicheldrüse:	36				
	37	x			
Schilddrüse:	38				
	39				
Darm:	40				
	41	x			

Name des Tieres: Pako

Bezeichnung		gestört N	leicht +/-	stark +	stärker -	Notizen
Prostata:	42					
Gebärmutter :	43					
Eierstöcke:	44					
Impffolgen:	45			x		Ausleiten!
Kurzsichtigkeit/Weitsichtigkeit:	46					
Augen:	47					
Epilepsie:	48					
	49					
	50					
	51					
	52					
Milben:	53		x			entmilben
Nahrungsmittelunverträglichkeit:	54	x				durch leichte Übersäuerung
Allergie:	55					
	56					
	57					
Zahnschmerz:	58					
	59					
	60					
Entwässerung des Körpers:	61					
Rheuma/ Arthritis:	62					
	63	x				
	64					
Borreliose:	65			x		Behandeln!
Ohrenentzündung	66					
	67					
Zecken:	68					
	69					
	70					
Bandwurm:	71					
Afterdrüsen:	72					
	73					
Warzen:	74	x				dies sind ehr Rekettsien passt zur Borreliose und ist der leich
	75					
Ekzeme:	76					Frequenzwert 36,00
Hautausschlag:	77					
	78					
	79		x			
Schuppen:	80					
Brust-/Lendenwirbel:	81					Erst Borreliose behandeln dann den Rest
	82			x		
	83		x			
Gelenke:	84					
Muskulatur:	85					

Vitalstoff-Check

Hund

Bioresonanzauswertung d. Haare

Zeichenerklärung : N = gestört +/- = stark gestört Ü= Überversorgt

Besitzer: Susanne Meyer

Datum: 14.02.2013

Name des Tieres: Pako

Alter: 2

Basen- und Säuren Test

		N	+/-
86	Bindegewebe	x	
87	Bindegewebe		
88	Bindegewebe		
89	Bindegewebe		
90	Pankreas		x
91	Pankreas	x	
92	Leber	x	
93	Leber		
94	Dünndarm		
95	Dünndarm		x
96	Dünndarm		
97	Dünndarm		

Vitamine:

		N	+/-
98	Vitamin A		
99	Vitamin B1		x
100	Vitamin B12	x	
101	Niacin	x	
102	Vitamin C		
103	Vitamin B 6	x	
104	Vitamin B 2		
105	Vitamin E		
106	Pantothensäure		
107	Biotin	x	
108	Folsäure		

Spurenelemente

		N	+/-
109	Selen		
110	Chrom		
111	Zink		x
112	Mangan	x	
113	Eisen	x	
114	Silicium		
115	Kupfer		
116	Jod		
117	Zinn	x	
118	Bor		

Vitalstoff-Check**Hund****Bioresonanzauswertung d. Haare**Name des Tieres: Pako**Mineralstoffe**

		N	+/-
119	Magnesium		
120	Calcium	x	
121	Kalium		
122	Natrium		
123	Schwefel		x
124	Chlor	x	
125	Phosphor		

Meridiane

		gestört
126	Dreifach-Erwärmer	
127	Dickdarm	x
128	Niere	x
129	Milz/Pankreas	
130	Dünndarm	
131	Blase	x
132	Konzeptionsgefäß	
133	Lenkergefäß	
134	Leber	x
135	Herz-Kreislauf	x
136	Lunge	
137	Herz	
138	Gallenblase	
139	Magen	

Bei evtl. Behandlungsbedarf haben sie die Möglichkeit, das Tier mit den entsprechenden Frequenztropfen zur Harmonisierung der gestörten Frequenzen zu unterstützen. Bei Bedarf sprechen sie mich darauf an.

Hinweis:

Die Bioresonanzanalyse nach Paul Schmidt ist im Gegensatz zur Blutanalyse nicht wissenschaftlich bewiesen. Die Blutanalyse ist immer eine "Momentaufnahme" und deshalb kann es sein, dass diese von den Werten der Bioresonanz abweichen.

Die Bioresonanzanalyse ersetzt kein Tierarztbesuch, kann aber eine wertvolle Hilfestellung sein.